

Anfrage Fachplanerleistungen

Bauvorhaben:

8.06_ Umnutzung Schwedenhaus Böhne
Im Böhner Winkel 9/10, 14712 Rathenow-Böhne

Bauherr:

IKW Sozialprojekte gGmbH
Grünauer Fenn 1, 14712 Rathenow



Allgemeine Vorhabenbeschreibung:

Das derzeit in großen Teilen ungenutzte und z.T. baufällige Gebäude mit seinen Nebengelassen soll saniert und umgenutzt werden. Im westlichen Gebäudeteil sollen im EG ein Hofladen/ Café mit Nebenräumen und im 1. OG drei Gästeappartements entstehen. Im östlichen Gebäudeteil und im gesamten Dachgeschoss soll eine betreute Wohngruppe für sechs jugendliche Mütter mit Betreuungsbedarf und Gemeinschaftsräumen entstehen, dazu wird das Dachgeschoss ausgebaut. Das Gebäude stammt aus dem 17. Jahrhundert und ist ein teilweise im 19. Jahrhundert überformt worden. Es steht unter Denkmalschutz und besitzt einen hohen geschichtlichen Wert für die Region. Aufgrund des Denkmalschutzes sollen die Eingriffe minimiert und möglichst viel vorhandene Substanz gesichert werden. Den wichtigsten Eingriff stellt der Einbau eines zentralen Treppenhauses als Rettungsweg dar. Außerdem werden zur Belichtung des Dachgeschosses Gauben und Dachflächenfenster eingefügt. Das Gebäude wird einschließlich Haustechnik grundhaft saniert.

Grundlagen Angebotserstellung/ Honorarberechnung

Vorläufige Flächenansätze

Brutto-Grundrissfläche	1.070 qm
Netto-Grundrissfläche	691 qm
Nutzfläche	615 qm
Brutto-Rauminhalt	3.531 m3

Vorläufige anrechenbare Baukosten netto

Kostengruppe 200 nach DIN 276	6.100 €
Kostengruppe 300 nach DIN 276	689.900 €
Kostengruppe 400 nach DIN 276	177.700 €
davon:	
HLS KG 410/ 420/ 430	133.100 €
ELT KG 440/ 450/ 480	44.600 €
Kostengruppe 500 nach DIN 276	26.400 €

Terminplanung

Angebotsabgabe	30.01.2019
Beauftragung	02/ 19
Entwurfsplanung	03/19
Genehmigungsplanung	04/19
Ausführungsplanung	05-10/ 19
Ausschreibung	11-12/ 19
Bauausführung	2020

2.) Angefragte Leistungen: Baugrundgutachten für

Beschreibung: Das vorhandene Gebäude soll saniert werden, ohne dass derzeit eine Änderung der vorhandenen Gründung vorgesehen ist. Neue Gründungen gibt es nur für eine nördlich angefügte Terrasse. Das Gutachten soll entsprechende Angaben für die Terrasse machen und einschätzen, ob Maßnahmen an der vorhandenen Gründung notwendig werden.

- Prüfung an mind. 2 Prüfstellen Bereich Terrasse in Abstimmung mit Tragwerkplaner
- Angabe Bodenwerte Tragfähigkeit und Grundwasserhöhen
- Gründungsempfehlungen
- Abdichtungsempfehlungen
- Richtwerte für Versickerungsberechnung, Empfehlungen für Versickerungsanlagen